

— 172 —

§. 148.

8) Organ der Gutmüthigkeit.

Gutmüthigkeit wird eigentlich im dreyfachen Sinne genommen. Positive Eigenschaft ist sie bei den Menschen Ausbildung der Humanität. Klare Einsicht des höchsten Moralitätsprincips. Als negative Eigenschaft bei dem Menschen heist sie oft Langmuth, wenn die Leidenschaft durch die Vernunft gezügelt wird, als negative Eigenschaft bei den Menschen und Thieren heist sie aber auch oft Mangel an Leidenschaft. Und daher Ruhe bei Beleidigungen, sträfliche Gutmüthigkeit. Diese kommt mit der Zahmheit der Thiere überein.

Man erkennt aus dieser Auseinandersetzung der Begriffe, dafs hier ein Organ der Gutmüthigkeit nicht Statt haben kann.

§. 149.

9) Das Organ des Darstellungs- und Nachahmungsvermögen.

Dieses Vermögen hängt ab von einer klaren Einsicht, einer bestimmten Idee desjenigen, was nachgeahmt werden soll, und dann von einer